

Niederschrift

über die Sitzung am 29.11.2011
des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Die folgenden Ausschussmitglieder sind anwesend:

Albin, Werner
Bachmann, Andreas
Cortner, Theodor Vorsitzender
Gödde, Marita
Köstler-Mathes, Marita
Kraft, Lothar
Lübbert, Christian
Lunemann, Heinz-Jürgen
Pieper, Markus
Quante, Clemens
Scheuer, Adolf
Schröer, Petra
Schulte, Elmar
Spelsberg, Bernd
Stiens, Michael
Tepper, Heinz-Josef

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar Bürgermeister
Handke, Heike Schriftführerin
Kammert, Mechtild

Zuhörer im nicht öffentlichen Teil:

Tegeler, Meinhard

Gäste:

Krämer, Manfred kippconcept

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Anträge zur Tagesordnung
- 2 Vorstellung des Logos
Vorlage: 084/2011/1
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentliche Sitzung

- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Anfragen der Ausschussmitglieder

Zur heutigen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur wurde am 21.11.2011 schriftlich eingeladen.

Die Sitzung beginnt um 17:30 Uhr mit einer Betriebsbesichtigung der Firma CaPlast GmbH, Magdheide 7 in Capelle.

Fortgesetzt wird die Sitzung um 19:05 Uhr im Bürgerhaus, Am Gorbach. Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

1	Anträge zur Tagesordnung
----------	---------------------------------

Es werden keine Anträge gestellt.

2	Vorstellung des Logos Vorlage: 084/2011/1
----------	--

Herr Bergmann erläutert kurz den Sachverhalt. Er weist darauf hin, dass vier überarbeitete Entwürfe dem Arbeitskreis Tourismus am 24.11.2011 vorgestellt worden seien. Die Arbeitskreismitglieder seien sich einig gewesen, zwei Entwürfe den Ausschussmitgliedern zur Diskussion vorzustellen. Dies werde Herr Krämer von der Firma kipconcept heute machen.

Herr Krämer stellt anhand von Folien und Mustertafeln die zwei Entwürfe vor. Er merkt hierzu an, dass mit dem ersten Entwurf, dem Logo mit geschwungenen Linien, leichter gearbeitet werden könne. Bei dem zweiten Entwurf sei dies nicht so einfach.

Herr Pieper spricht sich positiv über die Entwürfe aus.

Herr Schulte teilt mit, dass er in der schwarz-weißen Version den Entwurf mit den geschwungenen Linien besser fände als den zweiten Entwurf. Beim zweiten Entwurf sei nicht klar erkennbar, was dargestellt werden solle.

Herr Albin berichtet, dass im Arbeitskreis Tourismus gesagt worden sei, dass sich das Federelement eventuell optisch nicht gut mit dem geschwungenen Logo vertragen würde.

Nach kurzer Diskussion stellt Herr Cortner fest, dass der Entwurf Nr. 1 (Logo mit geschwungenen Linien) von den Ausschussmitgliedern favorisiert werde. Herr Cortner lässt darüber abstimmen, ob das Schlossgebäude im Logo eher eine rötliche oder gräuliche Farbe haben sollte:

11 Ausschussmitglieder sprechen sich für rot,
5 Ausschussmitglieder für grau aus.

Man verbleibt so, dass von Herrn Krämer Vorschläge mit verschiedenen Rottönen kommen werden. Bei der Auswahl des Rottons verlässt man sich auf die Agentur und die Gemeindeverwaltung.

Herr Bergmann macht den Vorschlag, das Logo probeweise auf dem Abfallkalender abzudrucken.

3	Mitteilungen der Verwaltung
----------	------------------------------------

DSL-Versorgung in Südkirchen

Herr Bergmann berichtet, dass ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für eine verbesserte DSL-Versorgung in Südkirchen bei der Bezirksregierung Münster gestellt worden sei. Die Bezirksregierung habe mit Schreiben vom 10.11.2011 mitgeteilt, dass sie auf der Grundlage der jetzt vorliegenden Daten keine Bewilligung erteilen könne. Sie halte insbesondere die nach der Förderrichtlinie zu erbringende nachvollziehbare Darstellung des ermittelten und prognostizierten Bedarfes an Breitbandanschlüssen in Südkirchen für nicht ausreichend. Ebenso sei der Bedarf nach beruflicher und privater Nutzung der verbesserten Anschlüsse nicht ausreichend aufgeschlüsselt.

Bisher seien die Ergebnisse der kreisweit erstellten Untersuchung über die Versorgungsstärken in den einzelnen Ortsteilen als Begründung verwendet worden. Zusätzlich sei für jede Straße an jeweils zwei Gebäuden eine Abfrage zur Versorgungsstärke der Haushaltsanschlüsse im Internet durchgeführt worden. Für die Förderung der DSL-Versorgung in Capelle sei dies noch ausreichend gewesen.

Die Verwaltung würde jetzt eine Fragebogenaktion für Südkirchen initiieren und auf dieser Basis versuchen, den geforderten Bedarfsnachweis zu erbringen. Angeschrieben würden Haushalte und Gewerbebetriebe. Herr Bergmann bittet die Ausschussmitglieder, dafür Werbung zu machen, dass die Fragebögen auch ausgefüllt zurück kämen, da dies Basis für die Förderung durch die Bezirksregierung sei.

4	Anfragen der Ausschussmitglieder
----------	---

Keine.

Theodor Cortner
Vorsitzende/er

Heike Handke
Schriftführer/in

Anlage
Logoentwürfe